

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Steinreiniger FS

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 1 von 9

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Steinreiniger FS

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungsmittel

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	AcroTec GmbH	
Straße:	Brühlstraße 16	
Ort:	D-88348 Bad Saulgau	
Telefon:	07581/4898967	Telefax:07581/5279417
E-Mail:	info@acrotec.de	
Ansprechpartner:	Joachim Traub	
Auskunftgebender Bereich:	info@acrotec.de	

### 1.4. Notrufnummer:

07581/2007298

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenhinweise:  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Kann die Atemwege reizen.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Phosphorsäure ... %  
Salzsäure ... %  
Ammoniumhydrogendifluorid (vgl. Ammoniumbifluorid)  
Polyethoxylierte Alkohole Alkoholethoxylate

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Kann die Atemwege reizen.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sicherheitshinweise

Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
Unter Verschluss aufbewahren.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Steinreiniger FS

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 2 von 9

rt ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Durch den Hersteller selbst nicht ausgewiesen, aber im Reinigungsmittel selbst kann geringe Mengen an Flusssäure entstehen!  
Bitte beachten Sie deshalb vor allem die Sicherheitshinweise im Sicherheitsdatenblatt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
7664-38-2	Phosphorsäure ... %			10,0 - 25,0 %
	231-633-2	015-011-00-6		
	Skin Corr. 1B; H314			
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)			2,5 - 10,0 %
	203-961-6	603-096-00-8		
	Eye Irrit. 2; H319			
69011-36-5	Tridecyl alcohol, ethoxylated			2,5 - 10,0 %
	931-138-8			
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318			
	Salzsäure ... %			10 - 25 %
	231-595-7	017-002-01-X		
	Skin Corr. 1B, STOT SE 3; H314 H335			
1341-49-7	Ammoniumhydrogendifluorid (vgl. Ammoniumbifluorid)			2,5 - 10,0 %
	215-676-4	009-009-00-4		
	Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B; H301 H314			
110-65-6	But-2-in-1,4-diol (vgl. 2-Butin-1,4-diol)			<= 2,5 %
	203-788-6	603-076-00-9		
	Skin Corr. 1B, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, STOT RE 2, Skin Sens. 1; H314 H331 H301 H312 H373 ** H317			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Steinreiniger FS

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 3 von 9

#### **Nach Einatmen**

Frischlufztzufuhr, ggf. Atemspende. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Hautkontakt**

Benetzte Haut sofort gründlich mit Wasser abwaschen und gut nachspülen.

#### **Nach Augenkontakt**

Augenlider geöffnet halten und mind. 10 Minuten lang reichlich mit sauberem fließendem Wasser spülen; sofort Arzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Sofort Arzt aufsuchen.  
Mund gründlich ausspülen und Wasser trinken lassen.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Auf die Umgebung abstimmen.

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Verätzungsgefahr durch freiwerdende stark reizende bis ätzende Dämpfe.  
Kohlenoxide  
Chlorwasserstoff  
Fluorwasserstoff

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen und ggf. volle Schutzkleidung aus säurefestem Material tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Behälter mit Sprühwasser kühlen und wenn möglich aus der Gefahrenzone entfernen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Sprühwasser niederschlagen.  
Personen fernhalten, auf windzugewandter Seite bleiben.  
Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Neutralisation möglich (durch Fachmann).  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Gründlich nachspülen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger FS**

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 4 von 9

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.  
Aerosolbildung vermeiden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Im Originalbehälter aufbewahren.  
In gut belüfteten Räumen mit säurebeständigem Boden lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Lagerung unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und technischen Regeln.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	10	67		1,5(l)	
110-65-6	But-2-in-1,4-diol	0,1	0,36		1(l)	
7647-01-0	Hydrogenchlorid	2	3		2(l)	
7664-38-2	Orthophosphorsäure		2 E		2(l)	

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger FS**

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 5 von 9

Ist auch das Gesicht gefährdet, ist zusätzlich ein Schutzschirm zu benutzen.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe verwenden. Das Handschuhmaterial muss gegen den verwendeten Stoff ausreichend undurchlässig und beständig sein. Vor Gebrauch Dichtheit prüfen. Handschuhe vor dem Ausziehen vorreinigen, danach gut belüftet aufbewahren. Hautpflege beachten.

Völlig ungeeignet sind Stoff- oder Lederhandschuhe.

Aufgrund fehlender Tests können nachfolgende Handschuhmaterialien nur eingeschränkt empfohlen werden:

Naturkautschuk/Naturlatex - NR (0,5 mm) (ungepuderte und allergenfreie Produkte verwenden)

Polychloropren - CR (0,5 mm)

Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm)

Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)

Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm)

Polyvinylchlorid - PVC (0,5 mm)

Die genaue Durchdringzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Körperschutz**

Säurebeständige Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei Auftreten von Dämpfen und Nebel und in Ausnahmesituationen (z.B. unbeabsichtigte Stofffreisetzung, Arbeitsplatzgrenzwertüberschreitung) ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. Tragezeitbegrenzungen beachten.

Atemschutzgerät: Gasfilter E, Kennfarbe gelb.

Zur Ergänzung des Schutzes evtl. erforderlich:

Atemschutzgerät: Kombinationsfilter E - P2 oder E - P3, Kennfarbe gelb-weiß.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: farblos  
Geruch: stechend

pH-Wert (bei 20 °C): **Prüfnorm** 2 1%ig in Wasser

**Zustandsänderungen**

Siedebeginn und Siedebereich: ca. 85 °C

Flammpunkt: > 100 °C

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Zündtemperatur: nicht selbstentzündlich

Dampfdruck: 23 hPa

Dichte (bei 20 °C): ca. 1,13 g/cm<sup>3</sup>

Wasserlöslichkeit: Vollständig mischbar

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**10.2. Chemische Stabilität**

## Steinreinger FS

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 6 von 9

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktion mit alkalischen Produkten.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit säureunbeständigen Materialien meiden.

Kontakt mit starken Alkalien meiden.

Kontakt mit Glas meiden.

Kontakt mit Aluminium, Zinn, Zink meiden. Kontakt mit Metallen kann zu Wasserstoffentwicklung führen

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall siehe Abschnitt 5.2.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung		Methode	Dosis	Spezies	Quelle
7664-38-2	Expositionswege					
	oral	Phosphorsäure ... %	LD50	1530 mg/kg	Ratte	BIOFAX (Gestis)
	dermal		LD50	2740 mg/kg	Kaninchen	BIOFAX (Gestis)
	inhalativ Dampf		LC50	850 mg/l	Ratte	2 h
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)					
	oral		LD50	5660 mg/kg	Ratte	
	dermal		LD50	2700 mg/kg	Kaninchen	
69011-36-5	Tridecyl alcohol, ethoxylated					
	oral		ATE	500 mg/kg		
1341-49-7	Ammoniumhydrogendifluorid (vgl. Ammoniumbifluorid)					
	oral		LD50	130 mg/kg	Ratte	
110-65-6	But-2-in-1,4-diol (vgl. 2-Butin-1,4-diol)					
	oral		LD50	100 mg/kg	Ratte	
	dermal		LD50	659 mg/kg	Ratte	
	inhalativ (4 h) Dampf		LC50	0,69 mg/l	Ratte	OECD 403; Aerosol
	inhalativ (4 h) Aerosol		LC50	0,69 mg/l	Ratte	OECD 403; Aerosol

#### Reiz- und Ätzwirkung

auf der Haut: ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute

am Auge: starke Ätzwirkung.

bei Verschlucken: starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zubereitung enthält But-2-in-1,4-diol > 0,1%. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreinger FS**

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 7 von 9

**12.1. Toxizität**

Angaben zum Gemisch: Es liegen keine Informationen vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
7664-38-2	Phosphorsäure ... %					
	Akute Fischtoxizität	LC50	138 mg/l	96 h	Gambusia affinis	
	Akute Algtoxizität	ErC50	> 100 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 100 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD 202
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1300 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	
	Akute Algtoxizität	ErC50	> 100 mg/l	96 h	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	2850 mg/l	48 h	Daphnia magna	DIN 38412
	Salzsäure ... %					
	Akute Fischtoxizität	LC50	862 mg/l	96 h	Leuciscus idus	
1341-49-7	Ammoniumhydrogendifluorid (vgl. Ammoniumbifluorid)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	237 mg/l	96 h	Brachydanio rerio	
110-65-6	But-2-in-1,4-diol (vgl. 2-Butin-1,4-diol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	53,6 mg/l	96 h	Pimephales promelas	
	Akute Algtoxizität	ErC50	1058 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus	DIN 38412, Teil 9
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	26,79 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)	0,56 (25°C)
1341-49-7	Ammoniumhydrogendifluorid (vgl. Ammoniumbifluorid)	-4,37

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

**Weitere Hinweise**

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Produkt enthält keine organischen Halogene.

Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Okotoxizität ähnlicher Produkte stammen. Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger FS**

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 8 von 9

**Empfehlung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.  
Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.


**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.  
Reste entleeren.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**


**14.1. UN-Nummer:** UN 3264  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Ammoniumhydrogendifluorid, Chorwasserstoffsäure)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Klassifizierungscode: C1  
Begrenzte Menge (LQ): LQ22  
Beförderungskategorie: 2  
Gefahrnummer: 80  
Tunnelbeschränkungscode: E

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 3264  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (Ammoniumhydrogendifluoride, Hydrochloric acid)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



Marine pollutant: no  
EmS: F-A, S-B

**Lufttransport (ICAO)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 3264  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (Ammoniumhydrogendifluoride, Hydrochloric acid)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
Gefahrzettel: 8



## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Steinreiniger FS

Druckdatum: 27.06.2016

Materialnummer: 1431

Seite 9 von 9



#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Ätzende Stoffe

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

##### Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 12.  
Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt das Datenblatt vom 05.11.2012  
Geändert wurden folgende Abschnitte:  
2-4;6-9;12;14-15

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Giftig bei Verschlucken.  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Giftig bei Einatmen.  
Kann die Atemwege reizen.  
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften und Qualitätsbeschreibungen dar.  
Lieferantennummer: 71133

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*